

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Straßburger neueste Nachrichten. Hauptausgabe. 1940-1944 1944

204 (26.7.1944) Landkreis Strassburg

Flammen über der Stadt

Ein Terrorangriff, und was dabei geschieht — Organisation von Abwehr, Selbsthilfe und Wiederherstellung — Gemeinschaft besteht

In der Zentrale des Warnkommandos: Von einer Außenstelle wird der Einflug starker feindlicher Verbände gemeldet. Auf dem Tisch liegt eine Landkarte, die in Quadranten unterteilt ist. Mit großer Aufmerksamkeit wird der Weiterflug verfolgt. Der Kampfverband rückt unserem Warnbereich näher. Auf einer großen transparenten Wandtafel erscheinen Zahlen und Namen, die von Helferinnen aufgenommen und an verschiedene Warnstellen weitergesprochen werden.

Luftgefahr 15! In wenigen Sekunden sind sämtliche Abschnitte und Reviere der Luftschutzpolizei benachrichtigt. Sämtliche Dienststellen der Partei und des Staates sind voll besetzt. Von der Partei wird der Drahtfunk besprochen, um die Volksgenossen zu höchster Bereitschaft aufzufordern. Der Draht-

funk dient auch als taktisches Nachrichtennetz des örtlichen Luftschutzleiters. Fahrzeuge, die außerhalb untergebracht sind, fahren zu den Bereitstellungsplätzen.

Inzwischen haben sich die feindlichen Bombenverbände unserer Stadt genähert. Es ist mit einem Angriff zu rechnen. Im Einvernehmen mit dem Flakkommandeur gibt der Wako-Führer „Fliegeralarm“.

Da heulen die Sirenen auf. Die Mütter ziehen in aller Eile ihre Kinder an, nehmen wichtige Papiere, etwas zu essen und zu trinken mit in den Keller. Die Theater, Kinos und Gaststätten haben ihre Pforten geschlossen. Die Gäste werden ersucht, sich von den Beauftragten des Luftschutzes in die nächsten, vorbestimmten Luftschutzräume führen zu lassen.

Aus einem Dachstuhl schlagen plötzlich Flammen heraus. Sofort greift alles zu Wassereimern. Eine Kette wird gebildet und dem Brand energisch zu Leibe gerückt. Zum Selbstschutz gehört jeder Volksgenosse und jede Volksgenossin, soweit sie nicht ein körperliches Gebrechen haben.

Ein Häuserviertel ist besonders schwer getroffen. Feuerlöcher rasen die Gassen entlang. Jetzt gibt es kein Ueberlegen mehr. Es gibt nur eine Möglichkeit: Raus aus dem Keller! Der Sauerstoff in diesen Räumen reicht nur für eine gewisse Zeit aus. Wer nicht rechtzeitig den Ausweg sucht, kann ersticken. Nasse Tücher, Decken werden umgehängt und alles eilt in die Richtung zu großen freien Plätzen, in unserer Stadt nach den Wassern der III. Es ist gut, wenn jeder einzelne seinen Rettungsweg kennt. Dieses Wissen kann ihm unter Umständen sein Leben retten. Die Polizei wird in solchen Fällen versuchen, Wasserschleusen zu bilden.

um der Bevölkerung den Weg zu den freien Plätzen zu erleichtern. Den Anordnungen der Polizei und der Politischen Leiter ist in jedem Falle Folge zu leisten.

Wann greift die Feuerwehr ein?

Der Selbstschutz hat in Augenblicken der Gefahr die größte Verantwortung; reichen doch die Feuerlöschkräfte nicht aus, um jeden Brandherd bekämpfen zu können. Entstehungsbrände müssen daher vom Selbstschutz gelöscht werden. Erst wenn dies nicht möglich ist, wird Hilfe durch Meldung beim zuständigen Revier herbeigerufen.

Mit den modernsten Löschgeräten ausgerüstet, sind die Feuerwehren an den Großbrandstellen eingetroffen. Vollautomatische Maschinenleitern schieben sich an den Häuserwänden hoch. Geübte Hände legen schnell Schlauchleitungen zu den Hydranten, Pfliffe gellen durch den Höllenlärm. Männer eilen mit überzogener Rauch-

maske mit Beil und Spritze die Stiegen hoch, um von innen an den Brandherd zu gelangen. Die Brandbomben werden mit Sand gelöscht, das brennende Dachgebälk mit Leitungen angegangen. Wenn der Dachstuhl keine Holzverschlüsse hat, so bedeutet dies für die Männer eine große Erleichterung. Alle Hausbewohner sind verpflichtet, sämtliche Hindernisse auf den Dachböden wegzuräumen.

Handelt es sich um einen Großangriff, bei dem die eigenen Löschkräfte nicht ausreichen, so werden solche aus der Umgegend herangeholt.

Der Angriff ist vorbei

Aus den Kellern geht die Bevölkerung in ihre Wohnungen. Arbeiter und Angestellte nehmen die Arbeit wieder auf. Die Erwachsenen, soweit sie nicht selbst betroffen wurden, helfen an den Schadenstellen der Nachbarschaft mit. Da ist keine Hand zu wenig, alle reihen sich ein und erfüllen ihre Pflicht. Wird ein Volksgenosse verwundet, so begibt er sich in die nächstgelegene Rettungsstelle, die in jedem Haus bekannt ist. Also nicht ins nächste Krankenhaus laufen. Wer bei Hilfsarbeiten körperlichen Schaden erleidet, erhält dafür Unterstützung. Die Meldung hierzu muß beim zuständigen Polizeirevier erfolgen.

Die feindlichen Bomber sind da

In den Flakstellungen sind die Soldaten an ihren Geräten, mit denen sie genau die Anflugrichtung der feindlichen Maschinen feststellen können. Befehle kommen und Meldungen gehen zur Kommandostelle. In großer Höhe sind zahlreiche silberweiße Pünktchen zu erkennen. Sofort bricht die Hölle los. Aus vielen Rohren schleudert ihnen die Flak ihre Granaten entgegen und legt so einen dichten Feuergürtel um die Stadt. Die Bomber fliehen bei, versuchen von einer anderen Richtung aus anzugreifen. Und wieder geraten sie in den Feuerhagel. Ein greller Blitz und, von der Flak getroffen, stürzt eine Maschine vom Himmel.

Ueber den Drahtfunk kommen nun laufend Meldungen. Die Bevölkerung wird auf die Gefahr in aller Eindringlichkeit hingewiesen. Wasser und Sand muß in genügender Menge griffbereit dastehen.

Schließlich ist es einem Teil der feindlichen Bomber doch gelungen, den

Flakgürtel zu durchbrechen. Schon fallen die ersten Bomben. Deutlich sind die Einschläge zu hören. Ein Haus stürzt unter der Wucht einer Detonation zusammen.

Jeder Volksgenosse ist verpflichtet, je den Schaden sofort in seinem zuständigen LS-Revier zu melden. Dieselben benachrichtigen die LS-Abschnitte, die danach ihre Hilfskräfte einsetzen.

In der näheren Umgebung platzen Türen und Fenster unter dem Luftdruck. Dicke Staub- und Rauchwolken wälzen sich die Gassen entlang, dringen durch alle Ritzen. Die Menschen in den Luftschutzräumen halten nasse Tücher vor Mund und Nase. Wer eine Volksgasmaske besitzt, nützt sie als Atemschutz. In einem anderen Haus wurde ein Mann durch Splitter leicht verwundet. Sofort wird ihm ein Notverband angelegt. In jedem Luftschutzraum ist für diesen Fall ausreichend Verbandzeug vorhanden. Je genauer man es in diesen Dingen genommen hat, um so mehr lernt man den Wert im Ernstfall schätzen.

Die Partei hat in den Ortsgruppen eigene Einsatzkräfte, die unter starker Unterstützung des Selbstschutzes überall tätig sind. Bei Großangriffen werden vom örtlichen Luftschutzleiter Wehrmachtskommandos angefordert, die ihrerseits die Soldaten mit den notwendigen Geräten ausrüstet. Ihr Einsatz, wie auch der Arbeitsdienstes, der SA und der NSKK, erfolgt zu Absperrzwecken, Löscharbeiten, Bergung von Verschütteten und Abtransport von Hausrat. Letzteres jedoch erst, wenn die notwendigsten Arbeiten erledigt sind. Die Partei hilft den Volksgenossen die Möbel aus den brennenden und beschädigten Häusern holen. Die Unterstellung selbst wird von der Stadt durchgeführt, die leerstehende Räume bekannt gibt.

Partei und Wehrmacht räumen auf

Alle Betroffenen wie auch die Helfer erhalten drei Tage lang kostenlos eine ausgezeichnete Verpflegung. Die Kinder werden den NSV-Kinderheimen zuverordnet, wo sie gut aufgehoben sind. Alle Sorgen werden auf diese Weise den arbeitenden Frauen genommen. Auch später, nach den drei Tagen, kümmert sich die NSV, um die Fliegergeschädigten und steht mit Rat und Tat zur Seite.

Unterkunft und Versorgung der Geschädigten

Für Obdachlose sind Sammelstellen vorbereitet. Durch die Politischen Leiter werden alle Leute, die ihre Wohnung verloren haben, dorthin geleitet. Totalgeschädigte können Anträge auf Geldersatz an die städtischen Feststellungsbehörden einreichen. Soweit es möglich ist, und ratsam erscheint, werden notwendige Einrichtungsgegenstände ausgegeben. Die Leute erhalten Bezugscheine für Wäsche und Geschirr. Auf den Kartenstellen werden Lebensmittelkarten und Gutscheine für solche, die verbrannt sind, ausgegeben. Hat ein Haus nur einen leichten Schaden, so erteilt ein Beauftragter der Baupolizei darüber, ob es von den Bewohnern geräumt werden muß oder nicht.

bei lebenswichtigen Anlagen zerstört, so schaltet sich der Werkluftschutz ein. Aus Depots werden Ersatzgeräte herbeigeschafft, soweit die Maschinen nicht sofort repariert werden können. Danach sind Fachkräfte bemüht, den betriebsmäßigen Zustand des Werkes herbeizuführen.

Alle Kraft für den Wiederaufbau

Um schnellstes Handeln zu gewährleisten, muß der Einsatz aller Kräfte von einer zentralen Stelle aus geleitet werden. Der Oberbürgermeister setzt daher Bausachverständige ein, die sämtliche Schadenstellen umgehend besichtigen und allein den Handwerker Aufträge erteilen. Oft kann der Beauftragte nicht gleich in den ersten 24 Stunden überall gewesen sein. Deshalb also nicht unruhig werden, wenn er noch nicht da war. In den weit überwiegenden Fällen können die Hausbewohner jedoch die kleineren Schäden selbst beheben, oder dem Glaser eine Vorarbeit leisten. Daher gilt die Mahnung an alle, nicht nur Selbstschutz sondern auch Selbsthilfe. Ist die Wohnung eines Betriebsangehörigen beschädigt worden, so besteht Anspruch auf Zahlung des vollen Arbeitslohnes für die Zeit, die er zur Beseitigung der Schäden voll aufgewendet hat.

Motorisierte Hilfskräfte im Einsatz

Längst sind die Schnellkommandos ausgerückt. Sie werden nur von den Revieren eingesetzt, in der Hauptsache zur Bekämpfung von Entstehungsbränden und zur Aufräumung des Selbstschutzes. Beobachtete größere Schäden werden über den Abschnitt der örtlichen Luftschutzleitung gemeldet, die, falls die

Kräfte beim Abschnitt nicht ausreichen, Reserven einsetzt. Von den Beobachtungsstellen, die sich meist auf erhöhten Punkten der Stadt befinden, werden Minschläge gemeldet. Wo anders sind größere Brandherde festgestellt worden. In kurzer Zeit sind die Männer der Luftschutzpolizei, die in den LS-Abschnitten auf den Einsatz gewartet haben, auf ihre Fahrzeuge aufgesessen und rasen den beschriebenen Zielen zu. Um sie herum schwirren Splitter von Bomben, zerbrochene Ziegel fallen von den Dächern. Ein Mann wird getroffen und erhält während der Fahrt einen Notverband. Der Himmel ist blutrot gefärbt und wird zum Fanal des großen Verbrechens unserer Feinde an der wehrlosen Zivilbevölkerung.

Die NS-Volkswohlfahrt greift ein

Während Männer und Frauen sich gegenseitig helfen und angestrengt arbeiten, sind freiwillige Kräfte dabei, ein warmes Essen zu bereiten. In einem Schulhof fahren Feldküchen auf, Lastwagen mit Lebensmittel werden herangeführt. Die Turnhalle oder Schulzimmer werden für kurze Zeit zu Speiseräumen.

Der Verkehr geht weiter

Der Gesamtorganismus einer Stadt darf selbst beim schwersten Angriff keine Unterbrechung erleiden. So greift die Technische Nothilfe ein, um das Stromnetz zu schließen, zerstörte Telefonleitungen wieder herzustellen. Zerstörte Schienenstränge der Straßenbahn oder Eisenbahn neu anzulegen, sind Aufgaben der Trupps der Städtischen Werke und der Reichsbahn. Wurde ein Werk getroffen, da-

Selbstverständlich werden alle Handwerkskräfte für die Wiederinstandsetzung von nur teilweise beschädigten Wohnhäusern eingesetzt. Bei den Wohnungen wird zunächst die Küche und dann das Schlafzimmer repariert. Diese Maßnahme ist notwendig, um so schnell wie möglich die Wohnungsnote zu beheben.

DAS RUNDfunkPROGRAMM

Mittwoch, 26. Juli

Reliöses Programm: 7.30-7.45 Uhr: Zum Hören und Behalten: Aus der Erkunder: Erdteile wandern. — 11.30-12.00 Uhr: Die bunte Welt. — 12.30-12.45 Uhr: Der Bericht zur Lage. — 12.45-13.00 Uhr: Konzert des Niedersächsischen Orchesters. Leitung: Otto Ebel von Sosen. — 13.00-13.20 Uhr: Werke von Robert Schumann. — 13.20-13.40 Uhr: Solistenmusik. — 16.00 bis 17.00 Uhr: Unterhaltendes Nachmittagskonzert. — 17.15-18.30 Uhr: Bunter Melodienreigen. — 18.30-19.00 Uhr: Der Zeitspiegel. — 19.15-19.30 Uhr: Frontberichte. — 20.15 bis 21.00 Uhr: „Zwei Herzen und ein Schlag“. Melodien aus Opern und Operetten. — 21.00 bis 22.00 Uhr: Die bunte Stunde.

Deutschlandsender: 17.15-18.30 Uhr: Sinfonische Musik von Liszt und Reznicek, Kammermusik von Schubert u. a. — 20.15-21.00 Uhr: Meisterwerke deutscher Kammermusik: Streichquartett D-Dur und Sonate von Carl Ditters von Dittersdorf.

Geispolsheim-Dorf

Die Mütterberatung findet morgen Donnerstag, 14. Uhr, auf dem Bürgermeisteramt statt. Die Beratungsstunden werden allen Müttern dringend empfohlen.

Schuljahresabschlussfeier. Die hiesigen Schüler und diejenigen von Geispolsheim - Bahnhof versammelten sich um den Schulleiter und ihre Lehrpersonen zu einer würdigen, mit Gedichten umrahmten Feier. Nach dem Schulleiter Vg. Adolf, sprach der Ortsgruppenleiter Fg. E. H. B. C. in einem längeren Vortrag über „der Krieg und die Jugend“. Die Führerführung und die Lieder der Nation schlossen die würdige Feier.

Wasserstauehren mit der Motorspritze

Auf ihren Inhalt geprüft. Zur allgemeinen Zufriedenheit konnte festgestellt werden, daß Löschwasser in sehr reicher Menge vorhanden ist. Im Ernstfall ist unsere Feuerwehr heute jeder Situation gewachsen.

Erstein

NS-Frauenwerk. Dieser Tage betreute die hiesige Frauenschaft die Verwundeten eines Lazarets in Straßburg. Die überaus reichen Gaben lösten bei den Verwundeten größte Freude aus. Für den gespendeten Wein, die Rauchwaren, den Kuchen, das Obst und das viele andere, was ein Landserherz erfreut, sei der Bevölkerung im Namen der Betreuten nochmals herzlich Dank gesagt.

Umschau am Oberrhein

Hagenau. (Witwe des ehemaligen Bürgermeisters Nessel 94 Jahre alt.) Frau Witwe Kamilla Gensel, geb. Huber, beging ihren 94. Geburtstag. Die Jubilarin ist die Gattin des ehemaligen Bürgermeisters von Hagenau Xaver Nessel (gestorben 1918), der während 32 Jahren in vorbildlicher Weise die Geschicke der Stadt Hagenau lenkte. Seine große Verdienste um die Kreistadt haben ihm einen Namen geschaffen, der für immer mit dem der Stadt Hagenau verbunden sein wird.

Wolsheim, Kr. Molsheim. Jäh aus dem Leben geschieden ist der 63 Jahre alte, stets arbeitssame Josef Kieffer. Auf dem Wege zum Feld erreichte ihn ein Herzschlag. Nachfolgende Passanten fanden ihn tot auf.

Diefenbach-Hirtzelbach, Kr. Schleitstadt. Ein außergewöhnlicher Blitzschlag ging dieser Tage auf unsere Ortschaft und Annexe nieder. Er verursachte in mehreren Wohnungen Schäden an den elektrischen Anlagen.

KLEINE STADT-NACHRICHTEN

Die Verdunkelung dauert von heute 22.16 bis morgen 5.28 Uhr.

Dieser Tage wurde die Feuerschutzpolizei zu einer Hilfeleistung nach dem Rheinhafen gerufen. Ein Mädchen von sieben Jahren war ins Wasser gefallen. Die angestellten Wiederbelebungsversuche waren von Erfolg.

Als der 39 Jahre alte Georg Gangloff in Straßburg-Bischheim, wohnhaft Robert-Ley-Straße 1, seine Pistole reinigte, löste sich plötzlich ein Schuß. Die Kugel drang G. durch die Hand und verletzte ihn weiter am Knie. Er wurde in die chirurgische Klinik gebracht. (ea.)

Ein Treffer von 1000 Reichsmark

Am Dienstagnachmittag zog ein Obergefreiter bei einem braunen Glücksmann der Reichslotterie für das Kriegshilfswerk mit wenig Einsatz einen Treffer von 1000 RM.

Theater Straßburg. — Es sei darauf hingewiesen, daß die nächste Aufführung der mit so viel Beifall aufgenommenen Kammeroper von L. J. Kauffmann „Das Perlenhemd“ Donnerstag, den 27. Juli, um 19.00 Uhr im Kleinen Haus am Burgtorstadten stattfindet.

Beethovens Klaversonaten

Die 9. und letzte Veranstaltung des Beethovenschen Klaviersonatenzyklus findet Freitag, den 28. Juli, 19.30 Uhr, im Saal der Landesmusikschule statt. Erich Riebensahm (Berlin-Frankfurt/M.) wird die drei letzten Sonaten op. 109 in E-dur, op. 110 in A-dur und op. 111 in c-moll spielen.

Geisweiler

Aus der Landwirtschaft. Ab 24. Juli begannen für die hiesige Volksschule vier Wochen Ernteferien. Die Schulkinder können in dieser Zeit ihren Eltern beim Einbringen der Ernte behilflich sein. Der Stand der Getreidefelder verspricht eine sehr gute Ernte zu ergeben. Auch Tabak und Hackfrüchte haben einen schönen Stand. In den vergangenen Tagen wurden auch die Kartoffeläcker mit den Bekämpfungsmitteln bespritzt, um das schädliche Insekt zu vertilgen.

Diphtherieschutzimpfung. In den vergangenen Tagen wurden die hiesigen Klein- und Schulkinder gegen Diphtherie geimpft.

Der Sport im Landkreis

Oberschöffolsheim übertraf sich

Der letzte Landkreisvertreter ist mit dem vergangenen Sonntag aus der Fußballmeisterschaft ausgeschieden. Es war zu erwarten; denn gegen eine Mannschaft wie Rasensportclub konnte man Oberschöffolsheim keinen Erfolg zutrauen. Die Art und Weise wie jedoch die Mannschaft gegen ihren großen Bruder die 90 Minuten abspielte, verdient schon festgehalten zu werden. Oberschöffolsheim lieferte den Besuchern ein absolut gleichwertiges Spiel und war des öfteren nahe am Erfolg. So wurde bei 1:0-Führung der Gäste der Ausgleich durch einen Pfostenschuß nur durch Pech nicht erreicht. Auch nach Seitenwechsel unter-

Wilwisheim

af. Heldentod. Dieser Tage erhielt die Familie Jos. Gillig die traurige Nachricht: daß ihr zweitältester Sohn Uffz. Hyronimus Gillig, in einem Grenadierregiment im Osten, im Alter von 20 Jahren, den Heldentod fand.

Wasserstauehren mit der Motorspritze

Auf ihren Inhalt geprüft. Zur allgemeinen Zufriedenheit konnte festgestellt werden, daß Löschwasser in sehr reicher Menge vorhanden ist. Im Ernstfall ist unsere Feuerwehr heute jeder Situation gewachsen.

Parteiliche Bekanntmachungen

KREIS SCHLEITSTADT

NSF. — DEUTSCHES FRAUENWERK

Ortsfrauenschaftsleitung Grafenstaden. — Heute Mittwoch findet im Partehaus ein Heimabend statt. Alle Frauen sind dazu herzlich eingeladen. Für sämtliche Abteilungs-, Zellen- und Blockfrauenschaftsleiterinnen ist Erscheinen Pflicht.

Ortsgruppe Weiber Turm. — Heute Mittwochabend, um 8 Uhr, findet im Partehaus, Ruhngasse Nr. 19, ein Dienstappell für alle PL. (Walter und Warte) statt. Pg. Hoffmann, SA-Sturmführer, spricht über das Wehrschließen von 1944. PL. erscheinen in Uniform.

Kreisamt für Volkstumsfragen. Morgen Donnerstag, 18.30 Uhr, findet im Saal 11, 1. Stock der Kreisleitung, ein Treffen der bisherigen Sachbearbeiter für völkische Schutzarbeit in ihrer Eigenschaft als Ortsbeauftragte für Volkstumsfragen statt. Es kommen für dieses Treffen nur die Ortsbeauftragten der Stadtortgruppen in Betracht.

Familien-Anzeigen

Joachim-Adalbert, 18. 7. 1944, uns. zweiter Kriegsjunge. Frau Hildegard Schneider geb. Hoffmann, Rudolf Schneider, Plätzburg/Westm., Eintrachtshausener Straße. (61147)

Bernd-Dieter, unsere Heidi hat ein Brüderchen bekommen. Dies zeigen hocherfreut an: Gretel u. Gerdi Brau, Zobern-Bühl, 19. Juli 1944. (2521)

Die glückl. Geburt meines Kindes Robert Josef zeige ich an: Lieselotte Klum, Schlossergasse 11, 22. Juli 1944. (21801)

J. L. Haemmerlin u. Frau Christiane geb. Brostedt freuen sich mit Michel über die Geburt ihrer kleinen Elisabeth, Zobern, den 24. Juli 1944. (61148)

18. 7. 1944, Elyl Karla. Die Geburt ihres zweiten Töchterchens zeigen hocherfreut an: Frau Hildegard geb. Maile, v. z. Krankenhaus Hagenu, Karl Kaiser, Bischweiler-Oberhofen Nr. 217 a. (61155)

Ihre Vermählung haben bekannt: Ernst Schmidt, Leutn. in ein. Panz.-Gran.-Batt., Lie Schmidt geb. Böhmig, Mundolsheim, 27. Juli, Karl-Roos-Str. 19, Duisburg, Schreiberstraße 4. (22033)

Hierdurch die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige unsern lieben, guten Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel. (61153)

Stefan Gassmann am 24. Juli 44, plötzlich u. unerwartet, im Alter v. 75 J., 3 Mon., zu sich in d. Ewigkeit abgerufen hat. (61153)

In tiefer Trauer: Familien-Bastian, Hebert, Hinker u. Anverw. Beerdig.: Donnerstag, 27. Juli 44, vorm. 8 Uhr, von der St.-Urban-Kirche, Musau, aus. Seelenamt: Freitag, 28. Juli, vorm. 8 Uhr, in seiner Pfarrkirche. (21950)

Statt eines frohen Wiedersehens trat uns die unfabare, schmerzliche Nachricht, daß mein geliebter Vater, der treuergeleitete Vater seines geliebten Kindes, Schwägerin und Tante. (61152)

Josefine Menges geb. Müller, am 25. Juli 44, plötzlich u. unerwartet, im Alter von 47 J., zu sich abgerufen hat. (61159)

In tiefer Trauer: Frau Witwe Lina Höffel Angele als Kind, sowie alle Anverwandten. Seelenamt für uns. i. b. Verstorb., Freitag, 28. Juli, vorm. 9.45 Uhr, in der St.-Johann-Kirche. (21950)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten Onkel, unseren guten, treuen Schwager, Onkel u. Paten. (61162)

Leo Baumgärtner Asphaltau, am 23. Juli 44, nach längerem, schwerem Leiden, im 41. Lebensj., wohl vorbereitet, zu sich in d. Ewigkeit abgerufen hat. (61162)

In Namen der trauernd. Hinterblieben.: Familien Baumgärtner, Moritz, Feltz, Vögge, Fischer nebst Anverwandten. Trauergebetenst. Donnerstag, 27. Juli, vorm. 9 Uhr, in der kath. Kirche Ruprechtsau. Beisetzung am 28. Juli, vorm. 10.30 Uhr auf dem Nordfriedhof. (61162)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen lieben Gatten, uns. guten Vater, Bruder, Schwager, Onkel u. Paten. (61162)

Ferdinand Eck Straßenbauunternehmer, Mitteldorfer d. Fa. Gebr. Eck, nach kurzer Krankheit, wohl vorbereitet, am 23. Juli 1944, im Alter von 37 J., zu sich in d. Ewigkeit abgerufen hat. (61142)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten, treusorg. Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin, Tante u. Kusine. (61152)

Witwe Johanna Ortholf geb. Schnitzler, am 5. Juli 44, nach lang. schwer. mit gr. Geduld ertrag. Leiden, wohl vorbereitet, im Alter von 75 J., zu sich abgerufen hat. (22000)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten, treusorg. Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin, Tante u. Kusine. (61152)

Witwe Johanna Ortholf geb. Schnitzler, am 5. Juli 44, nach lang. schwer. mit gr. Geduld ertrag. Leiden, wohl vorbereitet, im Alter von 75 J., zu sich abgerufen hat. (22000)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten, treusorg. Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin, Tante u. Kusine. (61152)

Witwe Johanna Ortholf geb. Schnitzler, am 5. Juli 44, nach lang. schwer. mit gr. Geduld ertrag. Leiden, wohl vorbereitet, im Alter von 75 J., zu sich abgerufen hat. (22000)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten, treusorg. Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin, Tante u. Kusine. (61152)

Offene Stellen

Buchhalter, bilanzsicher, aus der Holzbranche, für ein. Sägewerk, Nähe Straßburg, sofort ges. Angeb. unter L. 39 890 an die Straßburger N. N. Kaufmann, im Güterverkehr bewandt, f. den Abfertigungsdienst im Güterbahnhof ges. TRANSPORT Transportgesellschaft mbH., Kehl/Rheinstr. 31, Ruf: 113. (61006)

Lagerverwalter, Befahrer für LEW, Transportarbeiter ges. TRANSPORT Transportgesellschaft mbH., Kehl, Rheinstraße 31, Ruf: 113. (61006)

Lithograph od. Zeichner für d. Anfertigung von graph. Darstellungen u. Kurven f. Statistik, auch Kriegsverbrecher od. Körperbehinderter, v. bedeut. Werk d. Elektroindustrie in Südwestdeutschland gesucht. Die Tätigk. wird evtl. angelernt. Bedingung: guter Rechner, schnelle Auffassungsgabe u. gut. Einfühlungsvermögen. Angebote an Ala Anzeigen 2027/1, Straßburg/Elz. (60746)

Für die sofortige Montage einer Lokomobile und eines komplet. Kessels, bestehend aus 2 Wasserrohren, Steinmüller-Kesseln mit sämtl. Rohrleitungen und Pumpen, werden sofort gesucht selbständige Firmen od. Monteure, die in der Lage sind, die Arbeiten gewissenhaft auszuführen. An gebote sof. u. U 39 888 an die N. N. (22033)

Pförtner, zuverlässig, evtl. Kriegsbesch. od. Alters Ehepaar von Werk im Hausbau ges. 1980 an die N. N. Bewerber, u. V 39 589 an die N. N. Bäckerlehrling für sof. ges. H. Vogt, Straßburg, Hinter den Gedeckten Brücken Nr. 4. (22033)

24 Werkzeugschleiferlinge aus Stahl, Familie für Metallindustrie, sof. ges. Angeb. unter G 39 907 an d. N. N. Für d. Anfertigung von Büromaschinen u. Büros in Straßburg ges. Bewerber, m. handgeschr. Lebenslauf u. Foto, an: H. Müller-Str. 129, P 39 883 an die Straßburger N. N. Sekretärin ges. für den Betriebsführer ein. bedeut. Werk d. Elektroindustrie in Südwestdeutschland. Es wird Wert gelegt auf gesetzl. arbeitsfreudige Kraft, Vertrauenswürdigkeit u. gute Umgangsformen. Bewerber, die Schrift u. Schreibm. Beding. Ang. an Ala Anzeigen 2027/2, Straßburg/Elz. (60100)

Tücht. stenotypistinnen für sofort ges. Ausführl. E 39 836 N. N. Lohnbuchhalterin sofort gesucht. An gebote unter 21 942 an die N. N. Säuglingspflegerin auf 1. 10. gesucht. Angeb. unter 22 014 an die N. N. Friseurin, tücht., evtl. auch Aushilfe, f. halbtags sof. ges. Angebote u. 21 949. Fleckerin gesucht. Anschrift erfragen unter A 21 974 an die Straßburger N. N. Bedienung, Küchenfrau u. Dienstmädchen ges. Gasthaus „Zum Wilden Mann“, Hagenu, v. d. Hiltler-Str. 129. Hausgehilfin od. tücht. Frau f. halbtags ges. Zuehr. unter 22 013 N. N. Haushälterin von alleinsteh. Ält. Dame in guten Haushalt gesucht. Angebote unter 21 975 an die Straßburger N. N. Aelt. Frau, zuverlässig, in kath. Pfarrhaus gesucht. Angebote unter 21 965. Aelt. Frau 3-täg. wochentl. in Haus-Mädchen gesucht. Anschrift erfr. u. A 21 973. Frau für tagüber gesucht. Remlinger, Sangerhauserstraße 6, 3. Stock. (21913) Pflichtenmädchen auf 1. od. 16. 8. auf Land gesucht. Angebote u. D 39 904. Pflichtenmädchen gesucht. Stuckert, Sternstraße 8. (22006) Mädchen, weibl. Koch, kann. in Gesch. Haushalt ges. Denst. Vogesenstr. 47. Putzfrau f. 3 Büroräume gesucht. J. M. Voith, Hindenburgstraße 26. (21991) Putzfrauen und Küchenhilfen gesucht. Anschrift erfragen unter A 21 993.

Fräulein Käthe Breuer am 25. Juli 44, nach kurz. schwer. Leiden, im Alter von 53 J., wohl vorbereitet, zu sich in die Ewigkeit abgerufen hat. (61152)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante. (61152)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meine innigstgeliebte Gattin, uns. gute Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante. (61152)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten Gatten, unseren guten, treuen Schwager, Onkel u. Paten. (61162)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten Gatten, unseren guten, treuen Schwager, Onkel u. Paten. (61162)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten Gatten, unseren guten, treuen Schwager, Onkel u. Paten. (61162)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten Gatten, unseren guten, treuen Schwager, Onkel u. Paten. (61162)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten Gatten, unseren guten, treuen Schwager, Onkel u. Paten. (61162)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten Gatten, unseren guten, treuen Schwager, Onkel u. Paten. (61162)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten Gatten, unseren guten, treuen Schwager, Onkel u. Paten. (61162)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten Gatten, unseren guten, treuen Schwager, Onkel u. Paten. (61162)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten Gatten, unseren guten, treuen Schwager, Onkel u. Paten. (61162)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten Gatten, unseren guten, treuen Schwager, Onkel u. Paten. (61162)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten Gatten, unseren guten, treuen Schwager, Onkel u. Paten. (61162)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten Gatten, unseren guten, treuen Schwager, Onkel u. Paten. (61162)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten Gatten, unseren guten, treuen Schwager, Onkel u. Paten. (61162)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten Gatten, unseren guten, treuen Schwager, Onkel u. Paten. (61162)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten Gatten, unseren guten, treuen Schwager, Onkel u. Paten. (61162)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten Gatten, unseren guten, treuen Schwager, Onkel u. Paten. (61162)

Hiermit die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten Gatten, unseren guten, treuen Schwager, Onkel u. Paten. (61162)

Geschäftsempfehlungen

Klotzwaren: Tanne, Fichte, Kiefer, Eiche, Buche, ge u. unced. Eric Esche, prompt lieferbar. Abgabe nur gegen Nachzahlung. Klotzwaren, Vogelt & Co., Holz A. G., Straßburg-Neudorf, Fernruf: 413 00.

Durix-Industrieleiger sofort ab Lager greifbar. Großbldg. Werner Rasmus, Rheinbahn, Ruf 245 13. (61102)

AMALIN Putz- u. Reinigungsmittel liefert an Großabnehmer: Arthur Weiszorek, Altona. (61104)

Der zersetzte Professor wollte ein E. kochen. Er legte die Uhr in das siedende Wasser und sah aufmerksam auf das El in seiner Hand. — Ähnlich gedanklos gehen viele mit der Einheitsseite um. Fast jedes Seitenstück wird nur zur Hälfte „verbraucht“, die andere Hälfte wird vergeudet. Wir möchten Ihnen helfen, künftig mit Ihren scheid. Einheitsseite besser auszukommen, bis wir Ihnen wieder die gute Warta-Seife liefern können. — Sie wissen schon: mit dem Kinderkopf auf der Packung. Achten Sie bitte auf die guten Ratschläge, die an dieser Stelle veröffentlicht werden vom Kundendienst der Warta-Seife.

Das kann auch der Feind wissen: Daß unsere Ernährung im 1. Weltkrieg bedeutend besser ist als im 3. Jahre des 1. Weltkrieges. Daß trotz Terror und Nervenkrieg die deutsche Jugend kerngesund ist. Daß deutsche Arzneimittel nach dem Kriege allen Völkern zum Segen gereichen werden. Beispiel: Siphosacal-Tabletten, Darüber wollen wir heute sprechen: Carl Bühler, Konstanz, Fabrik pharm. Präparate.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Das ist keine Pechsträhne! Es gibt Zeiten, dann wird einem nichts angingen. Wenn einer aber ungeliebte Saatgut aussät und denkt, es wird schon gehen, darf sich nicht über sein Pech beklagen, wenn die Ernte mißlingt. Glücklicherweise wissen das die meisten Bauern. Sie leisten deshalb alle Saatgut mit Abwärt. Der Erfolg hat es im Laufe der Jahre gezeigt, daß sie dabei immer gut gefahren sind. Beide Abwärt-Saatzeilen, die Universal-Trockenhebe und Universal-Naßhebe, sind durch die Genossenschaften u. d. Handel prompt lieferbar. Schering AG., Berlin.

Kaufgesuche

Briefmarkensammli. von D. Reich, Großdeutschland, Europa usw. Sammlung aus Nachlaß. Bes. Einzelwerte. Aus Deutschland auf Brief zu kaufen ges. Briefmarkenhändler, K. Ziegler, Karlsruhe, Körnerstraße 14. (61131)

Aktentische ges. Angebote unter 21 802. Rechenchieber u. 1 Klarinette gesucht. Angebote unter 21 777 an die N. N. (61131)

Reiseplattens. elektr. ges. Faxini. Variet. zur Mühle. (2181)

Akkumulator für Peugeot 202 u. elektr. Uhr für Büro gesucht. Angeb. unter 22 024 an die Straßburger N. N. (61131)

Drehstrommotor, 110/220 od. 220/380 V, 1/4-1/2 PS, ges. Bezugscheinrechte kann. ges. Zuehr. u. J 39 838. Variet. zur Mühle. (2181)

Zugmaschine, luftbreit, Käthe, Deutz, Luft od. sonst. Fabrik, sof. zu kauf. od. auf längere Zeit zu miet. gesucht. Angebote unter C 39 903 an die N. N. (61131)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (60986) Nr. 39. Ruf: 21 011. (21853)

Zugmaschine für Holzgas od. umbau. fähig, nicht unter 28 PS, dring. ges. Lotz & Co., Oberchuchen, Bad. (6